



9. Juni 2022

Reine Scania-Flotte bei der Feuerwehr Schaffhausen

Gleich zwei neue Fahrzeuge durfte Scania Schweiz der Feuerwehr Schaffhausen im laufenden Jahr überreichen. Somit handelt es sich nun bei den schweren Feuerwehr-Motorwagen um eine reine Scania-Flotte, bestehend aus sieben Fahrzeugen. Der älteste Scania, ein Hubretter, stammt aus dem Jahr 2001. Die vier neuesten wurden 2020, 2021 und 2022 angeschafft. Somit ist die Feuerwehr Schaffhausen für den Ernstfall bestens gerüstet.

Die Feuerwehr Schaffhausen ist die einzige Stützpunkt-Feuerwehr im Kanton. Sie hilft auch den Feuerwehren in den angrenzenden Kantonen Zürich und Thurgau, sowie grenzüberschreitend im nahen Deutschland. Der Stützpunkt am Rande der Altstadt ist rund um die Uhr besetzt. Vier bis sechs Mitarbeiter, inklusive Einsatzleiter sind jederzeit einsatzbereit. Das Feuerwehrzentrum Tannenhof ist gut eingerichtet. Nebst einem modernen Fuhrpark findet man ein Atemschutzzentrum, in welchem die Atemschutzausrüstungen aller Feuerwehren aus dem Kanton gewartet, repariert und geprüft werden. In einem Raum befindet sich die «Atemschutzpiste». Hier trainieren Feuerwehrleute der Stadt Schaffhausen, der umliegenden Gemeinden und aus dem nahen Ausland den Einsatz mit Pressluftatmern. In der eigenen Werkstatt werden die Fahrzeuge und weiteres Material zum grössten Teil selber gewartet und repariert. Eine Schlauchwaschanlage und Löscherfüllgeräte sind ebenfalls vorhanden. Nebst verschiedenen Räumlichkeiten für Sitzungen oder Kurse, stehen dem Berufspikett Aufenthaltsräume, Küche sowie Schlafräume zur Verfügung.

Für eine gute Koordination der Feuerwehr sind der Kommandant Major Peter Müller und der Vize-Kommandant, Hauptmann Beat Bill, zuständig. In der Funk- und Kommandozentrale wird bei einem Einsatz mit dem Einsatzleiter kommuniziert, Materialnachschub oder zusätzlich einrückende Kräfte organisiert. Hauptmann Urs Gerschwieler ist für die Administration und Oberleutnant Roman Stutz für die Technik der Feuerwehr zuständig. Zusätzlich gehören 12 Mitarbeiter dem Berufspikett an. Zusammen mit der Milizfeuerwehr, verschiedenen Betriebsfeuerwehren und dem vielfältigen Fahrzeugpark ist die Feuerwehr Schaffhausen für die verschiedensten Einsätze stets bereit. Die Aufgaben der Feuerwehr Schaffhausen sind nebst der Brandbekämpfung, Personenrettung, Gefahrguteinsätze, Strassenrettung, Umwelt-, Ölwehr- und Wassernoteinsätze, Tierrettungen, Saal- und Theaterwachen und Schulung von Personal.

Die Fahrzeuge der Feuerwehr Schaffhausen sind nach dem heiligen Florian benannt, dem Schutzheiligen der Feuerwehr. Im Depot der Stützpunkt-Feuerwehr Schaffhausen stehen Florian 1 und Florian 18, zwei Tanklöschfahrzeuge mit Mannschaftskabinen. Bei Florian 4 handelt es sich um eine Autodrehleiter und Florian 5 ist ein Hubretter. Dieser wird beim Löschen aus der Höhe über einen fernsteuerbaren Monitor an der Bühne verwendet. Die eingebaute Druckverstärkerpumpe befördert das Löschmittel auf rund 30 m Höhe. Florian 2 und Florian 8 sind zwei Wechsellade-Fahrzeuge. Der Siebte im Bunde ist Florian 17. Das Pionierfahrzeug bringt diverse Werkzeuge und spezielle Maschinen für verschiedenste Einsätze zum Einsatzort. Zusätz-



lich liefert eine Notstromgruppe Energie für Elektrowerkzeuge und den fahrzeugeigenen Beleuchtungsmast. Nebst den schweren Feuerwehrfahrzeugen stehen der Schaffhauser Feuerwehr diverse kleinere Fahrzeuge zur Verfügung.

Die Scania-Flotte

Florian 1: Scania P420 CB 6x4*4 HHA, Baujahr 2006, 420 PS, Tanklöschfahrzeug Brändle mit Mannschaftskabine 1 + 9

Florian 2: Scania G410 LB 6x2*4 MNA, Baujahr 2015, Wechsellader

Florian 4: Scania P360 B 4x2 NA, Baujahr 2020, 360 PS, Autodrehleiter Magirus M32L-AT

Florian 5: Scania P124 GB 6x2*4 NA, Baujahr 2001, 420 PS, Hubrettungsfahrzeug Gelenksteiger/Rosenbauer/Vema

Florian 8: Scania G410 B 6x2*4 NA, Baujahr 2022, 410 PS, Hakengerät mit Kran

Florian 17: Scania P370 B 4x4 HA, Baujahr 2022, 370 PS, Pionierfahrzeug, Ganz-Alu-Konstruktion mit Dachreeling Brändle mit Mannschaftskabine 1 + 6

Florian 18: Scania P370 B 4x4 HA, Baujahr 2021, 370 PS, Tanklöschfahrzeug Brändle mit Mannschaftskabine 1 + 6

Für Scania Schweiz AG Rahel Cathomas

Bildlegende:

Bild 01_0107: Die Feuerwehr Schaffhausen vertraut bei ihren schweren Einsatzfahrzeugen voll und ganz auf Scania.

Bild 02_0152: Feuerwehr-Kommandant Major Peter Müller.

Bild 03_0099: Die Scania Feuerwehr-Fahrzeuge aus einer anderen Perspektive.

Bild 04_0122: V.l.n.r. Urs Gerschwiler (Leiter Dienstbetrieb Administration), Roman Stutz (Leiter Dienstbetrieb Technik), Beat Bill (Vize-Kommandant), Reto Bürgin (Berufspikett), und Flavio Külling (Berufspikett).

Bild 05_0091: Florian 8 konnte in diesem Jahr neu in Betrieb genommen werden.

Bild 06_0104: Bereits drei Scania Feuerwehr-Fahrzeuge stammen aus der neuesten Fahrzeuggeneration.

Bild 07_0129: Florian 17 und sein «Innenleben».

Bild 08_0142: Ein Blick zurück.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Leiter Marketing & Kommunikation
 Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.ch



Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. Im Jahr 2020 lieferten wir 66'900 Lkw, 5'200 Busse sowie 11'000 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 125 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Das 1891 gegründete Unternehmen Scania ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 50'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden konzentriert. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.scania.com.